



Camping, Stellplatz: Nach Dukat, vor der Auffahrt zum Llogara-Pass von Norden kommend, liegt linker Hand nach einer scharfen Rechtskurve das **Restaurant „Alegría“** mit offiziell ausgewiesenem Stellplatz. Von hier hat man auch zum letzten Mal einen sehr schönen Blick auf die Orikum-Lagune. Inmitten der Restaurant-Ansiedlung auf halbem Weg rechts gelegen, bietet das **Restaurant „Hamiti“** Stellplätze mit Strom und Duschkmöglichkeiten an. Andere Lokale weisen ebenfalls schon ihre Parkplätzchen als „Stellmöglichkeit“ aus. Bis Mitte Mai und ab Mitte September ist es direkt oben am Pass sehr oft schon recht kalt und auch neblig.

Çaj Mali - Überall in Albanien findet man an den Straßenständen und in den Dorfläden Büschel oder kleine Tütchen mit getrockneten Pflanzenteilen. Es handelt sich hierbei um einen äußerst schmackhaften Bergkräutertee - Çaj Mali. Die Pflanze aus der Gattung des Syrischen Gliedkrautes (lat. *Sideritis syriaca*) zählt über 100 Unterarten und kommt auf dem gesamten Balkan vor. Der dekorative Strauch erreicht eine Höhe von 20 - 50 cm, die spitzen, länglichen Blätter und der Stiel sind von einem weißen Pelz überzogen, die weißgelben, kugelförmigen Blüten sitzen dicht am Stengel. Die süß duftende Pflanze ist reich an ätherischen Ölen. Seit Jahrhunderten schon gilt sie als wirksames Heilmittel. Dem Kraut werden antioxidative und entzündungshemmende Eigenschaften zugeschrieben. So verwendet man es gerne bei Erkrankungen der oberen Atemwege und zur Stärkung des Immunsystems sowie bei Herz- und Kreislauferkrankungen. *Sideritis* wächst auf ca. 800 bis 1000 Meter Höhe, gesammelt wird im Hochsommer. Für 500 Gramm fertigen Tee werden etwa 12 Kilogramm frische Kräuter benötigt. Die fertigen Mischungen enthalten oft noch Salbei und Thymian, welche die heilenden Kräfte zusätzlich unterstützen. Zubereitung: Etwa zwei Stengel mit einem Viertelliter kochendem Wasser übergießen und mindestens 5 Minuten ziehen lassen. Das Kraut kann im Wasser verbleiben oder als zweiter Aufguss verwendet werden. Nach Belieben mit Honig süßen. Auch kalt getrunken ist der Çaj (Tee) eine leckere Erfrischung. Jeden Tag mindestens eine Tasse Çaj Mali und man wird ganz bestimmt 100 Jahre alt - **sagen die Albaner.**



Palasë (Karte 1:150.000 freytag & berndt: Q 5)

Den ersten Ort unterhalb des Llogara-Passes wird man kaum wahrnehmen, da er sehr versteckt in den Berghängen liegt. Umso mehr jedoch den von weit oben schon unübersehbaren langen und breiten Strandabschnitt von Palasë. Bis vor kurzem war er nur Besuchern mit geeigneten Allrad-Fahrzeugen vorbehalten. Nun hat man im Zusammenhang mit dem Bau des gigantischen Green-Coast-Resorts auch gleich die Straße hinab geteert. Und vorbei ist es mit der Ruhe, Einsamkeit

und Sauberkeit. Der Müll hat es inzwischen auch schon bis ganz nach hinten geschafft. Dennoch bietet sich der Abschnitt durchaus für einen Abstecher zum Baden oder sogar zum Übernachten an.

